

Fortbildungskurse für Lehrkräfte

Die jeweiligen Kursgebühren beinhalten die Kosten für Übernachtung, Verpflegung (Frühstück, Mittagessen, Kaffee und Kuchen, Abendessen) und fachliche Betreuung. Wenn nicht anders angegeben, handelt es sich bei der ersten Ziffer um die Gebühren für Jugendliche, Schüler und Studenten, bei der zweiten um die Gebühren für Erwachsene.

Der Besuch dieser Lehrerfortbildungsangebote wird vom Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg empfohlen.

Die Teilnahme an Kursen außerhalb der Staatlichen Lehrerfortbildung kann als berufliche Fortbildungsmaßnahme steuerlich geltend gemacht werden. Die Landesakademie Ochsenhausen stellt dafür eine Teilnahmebestätigung aus.

23.09. - 25.09.2016

Kurs 16.0923.2

Cajon, Conga, Djembe & Co.

...an die Trommeln - fertig - los!

Kursinhalt:

Rhythmus

scheint sich ganz selbstverständlich auszulösen durch tippen, wippen, schnippen, klopfen, klatschen stampfen und zum Mitschwingen und Bewegen zu motivieren. So heißt es Ausschau nach dem bestgeeigneten Medium zu halten, das der Unmittelbarkeit zur Lust sich rhythmisch auszudrücken Möglichkeit bietet.

Trommeln

ist die elementarste und körperlichste Form der Auseinandersetzung mit Rhythmus, und nirgendwo einfacher als beim Trommeln können wir unserem natürlichen Bedürfnis nach Bewegung, Musik und Kommunikation klangvollen Ausdruck verleihen.

Der Trommelkurs

will neugierig machen, motivieren und begeistern. Dabei geht es step by step um das Thema: Beat, Drums, Groove, Play along und Improvisation. Locker vom Hocker und nah an der Praxis werden die Kursschwerpunkte spielerisch in Angriff genommen und trommelnder Weise erprobt. Auf diese Art wird der Workshop ohne Berührungsängste zu einem echten RhythmusErlebnis.

Lernstationen

für die Hände, damit sie „laufen lernen“, eine Einführung in die Handstyle- und Drumstyle-Technik Pattern, Rhythmus, Groove, Play alongs, Roadmap und Improvisationen.

Für den Kurs sind keine Vorkenntnisse erforderlich

Die benötigten Kursinstrumente werden durch die Landesakademie zur Verfügung gestellt.

Zielgruppe: Lehrkräfte aller Schularten, Multiplikatoren, Musikinteressierte

Leitung: Prof. Thomas Keemss, Diplom-Musiker/Musikpädagoge, SRH Hochschule Heidelberg, Hochschule für Musik, Saarbrücken

Teilnehmerzahl: 20

Gebühren: 140 € / 180 € (Kursdauer 23.09.2016/18 Uhr - 25.09.2016/13 Uhr)

Meldeschluss: 26.08.2016

26.09. - 27.09.2016

Kurs 16.0926.1

Singen zur Weihnachtszeit

Neues Repertoire für Weihnachten

Kursinhalt:

Advents- und Weihnachtslieder, kleine Singspiele für den Grundschulbereich sowie interessante Stücke in leichter Mehrstimmigkeit für die Kinderchorarbeit auch außerhalb der Schule; neu oder alt, deutsch, europäisch oder englisch, mit oder ohne Begleitung, als Kanon oder Tanzlied, eingebettet in Adventsrituale oder „Geschichten“. Der Kurs gibt neue Anregungen und Ideen für Ihr bevorstehendes Konzert oder den Weihnachtsgottesdienst. Die Stücke werden in zielgruppenspezifischen Workshops

ausprobiert und angesungen und Sie erhalten Tipps zur Einstudierung. So können Sie sich ein „individuelles Päckchen“ schnüren, mit dem Sie sicher durch die „schönste Zeit im Jahr“ kommen. Während des Aufenthaltes wird ausreichend Zeit sein, um sich zusätzlich in der gut ausgestatteten Fachbibliothek der Landesmusikakademie beraten zu lassen oder auch selbst nach neuen Stücken zu stöbern.

Zielgruppe: Lehrkräfte an Grund- und Musikschulen, Kinderchorleiter/-innen

Leitung: Klaus Brecht, Akademiedozent, Landesakademie Ochsenhausen

Teilnehmerzahl: 30

Gebühren: 80 € / 110 € (Kursdauer 26.09.2016/15 Uhr - 27.09.2016/17 Uhr)

Kooperationspartner:



Meldeschluss: 26.08.2016

05.10.2016

Kurs 16.1005.1

Sing and move

Lieder mit Bewegung

Kursinhalt:

Bewegung unterstützt die Körperaktivität beim Singen, unterstreicht einen Text, eröffnet eine weitere Gestaltungsebene- und vor allem: Bewegung macht Spaß!

Im Mittelpunkt des Kurstages stehen Lieder, die vielfältige Möglichkeiten für den Einsatz von Bewegung bieten, vom klassischen Schreit-Tanz zur Musik von W.A. Mozart bis zu einer fetzigen modernen Choreographie, von Gesten, die Texte zum Sprechen bringen bis zu einer Spielgeschichte anhand eines klassischen Volkslieds. Der Phantasie und dem Bewegungsdrang der Kinder sind keine Grenzen gesetzt.

Zielgruppe: Lehrkräfte an Grundschulen, Chorleiter/-innen von Kinderchören in Kirche und Verein

Leitung: Barbara Comes, Kinderchorleiterin, Akademiedozentin, Landesakademie Ochsenhausen

Teilnehmerzahl: 20

Gebühren: 60 € (Tagesseminar, inkl. Verpflegung, Kursdauer 9 Uhr - 17 Uhr)

Meldeschluss: 02.09.2016

07.10. - 09.10.2016

Kurs 16.1007.3

Step by step

Wege zum mehrstimmigen Singen in Schul- und Jugendchor

Kursinhalt:

Der Weg vom einstimmigen Singen zur Mehrstimmigkeit ist ein faszinierender musikalischer Prozess und für den Chorleiter eine Herausforderung in künstlerischer wie musikpädagogischer Hinsicht. Im Kurs stellen erfahrene Arrangeure, Chorleiter und Schulmusiker Werke vor, die in ihrem jeweiligen Choralltag erprobt sind, verschiedene stilistische Welten erschließen und mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden aufbauende Chorarbeit ermöglichen. Stilistisch reicht die Auswahl von Pop-Jazz über Gospel bis hin zu moderner Klassik. Auch Volkslieder, Kanons, Quodlibets und Patterns bieten - kreativ und phantasievoll methodisch-didaktisch aufbereitet - wertvolle Trainingshilfen und können durchaus zu Konzert-bereichernden beeindruckenden musikalischen Bauwerken zusammen wachsen.

"Step by step" ist ein chormethodischer Ansatz, bei dem die Balance von Wiederholen und Fortschreiten ein wichtiger Aspekt ist und das chorische Singen permanent stimmbildnerisch kreativ und Repertoireorientiert gestützt wird.

Zielgruppe: Chorleiter/-innen in Schulchören und Jugendchören

Leitung: Klaus Brecht, Akademiedozent, Landesakademie Ochsenhausen
Jörg Sommer, Chorleiter, Schulmusiker, Balingen
Wolfgang Gentner, Musikpädagoge, Kirchenmusiker, Komponist, Ehingen
Christoph Müller, Pianist, Arrangeur, Ravenstein-Hüngheim
Nanny Byl, Sängerin, Arrangeurin, Mainz

Teilnehmerzahl: 25

Gebühren: 140 € / 180 € (Kursdauer 07.10.2016/18 Uhr - 09.10.2016/13 Uhr)

Kooperationspartner:



Meldeschluss: 09.09.2016

08.10.2016

Kurs 16.1008.1

Kinderstimme konkret

Möglichkeiten und Grenzen stimmpädagogischer Arbeit mit Kindern

Kursinhalt:

Ausgehend von den physiologischen Gegebenheiten steht die Betrachtung der Kinderstimme im Fokus dieses Kurses. Er zeigt den Unterschied der stimmbildnerischen Arbeit mit Kindern im Vergleich zu Erwachsenen auf und gibt Hilfestellungen beim Umgang mit „Brummern“. Darüber hinaus zeigt der Kurs Möglichkeiten auf, was von einer Kinderstimme verlangt werden kann, ohne sie zu schädigen, wie sich die Stimme der Kinder in der Pubertät verändert und wie hoch bzw. tief mit Kindern überhaupt gesungen werden kann. Für die Demonstration stehen Kinder aus dem Akademiekinderchor „SingsalaSing“ zur Verfügung.

Zielgruppe:

Erzieher/-innen, Lehrkräfte an allen Schularten und Chorleiter/-innen von Kinderchören in Kirche und Verein

Leitung: Barbara Comes, Kinderchorleiterin, Akademiedozentin, Landesakademie Ochsenhausen
Hans de Gilde, Kinderchorleiter Ulmer Spatzen, Musikschule Ulm, Ulm

Teilnehmerzahl: 20

Gebühren: 60 € (Tagesseminar, inkl. Verpflegung, Kursdauer 9 Uhr - 17 Uhr)

Meldeschluss: 09.09.2016

10.10. - 12.10.2016

Kurs 16.1010.2

Schulpraktisches Klavierspiel II

Improvisationsmodelle - Aufbaukurs

Kursinhalt:

Schwerpunkte dieses Kurses sind Harmonisierung und Reharmonisation von Liedern, komplexe lateinamerikanische Rhythmen von Bossa Nova bis Salsa, Jazzharmonik und Jazzrhythmik von Blues/

Boogie bis zum Swing und Improvisationstechniken über „moderne“ Stilrichtungen. Der Kurs wendet sich an Liedbegleiter, die einfache Begleitmuster sicher anwenden können, gute harmonische Grundkenntnisse mitbringen und sich die Spielweise des Jazz und der lateinamerikanischen Musik aneignen möchten.

Zielgruppe: Musiklehrkräfte der Unter- und Mittelstufen aller Schularten

Leitung: Prof. Tilman Jäger, Klavier, Hochschule für Musik und Theater München
Maruan Sakas, Klavier, Hochschule für Musik und Theater München

Hinweis: Voraussetzung zur Teilnahme sind sicheres Kadenzspiel, Akkordspiel nach Akkordsymbolen am Klavier und grundsätzliche Kenntnisse der Harmonielehre.

Teilnehmerzahl: 15

Gebühren: 140 € / 180 € (Kursdauer 10.10.2016/11 Uhr - 12.10.2016/13 Uhr)

Meldeschluss: 09.09.2016

10.10. - 12.10.2016

Kurs 16.1010.3

Improvisation in Jazz und Pop

Ein Buch mit sieben Siegeln? - Praktische Modelle und Übungen für Einsteiger

Kursinhalt:

Improvisation - ein Buch mit sieben Siegeln?

In diesem Kurs werden nach und nach die Siegel geöffnet. Mit Hilfe von einfachen Modellen und Übungen lernen die Teilnehmer über verschiedene Harmoniefolgen in unterschiedlichen Stilstilen zu improvisieren. Ziel ist es, neben der eigenen Improvisation auch die Hintergründe zu lernen, um Schüler im Solospiel anleiten zu können. Neben theoretischen Teilen wird die Praxis groß geschrieben, wir werden gemeinsam viel Musik mit der „Fortbildungs-Band“ spielen!

Die Teilnehmer sollten daher unbedingt ihr Instrument mitbringen und dies bei der Anmeldung angeben. Voraussetzung für die Teilnahme sind ein solides Beherrschen des Instruments, Notenkenntnisse sowie Grundkenntnisse in Harmonielehre.

Zielgruppe: Musik-Lehrkräfte an weiterführenden Schulen

Leitung: Uli Gutscher, Staatl. Hochschule für Musik Stuttgart, Dozent für Jazz-Posaune, Harmonielehre, Ensembleleitung und Jazz-Piano, Leiter des Studiengangs „Verbreitungsfach Jazz und Populärmusik“
OStR Stefan Kemper, Humboldt-Gymnasium Karlsruhe, Beauftragter des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport für den Schuljazz in Baden-Württemberg

Teilnehmerzahl: 15

Gebühren: 140 € / 180 € (Kursdauer 10.10.2016/11 Uhr - 12.10.2016/13 Uhr)

Meldeschluss: 09.09.2016

10.10. - 12.10.2016

Kurs 16.1010.4

KumBaLaTiKa - Klassenmusizieren

„Rhythmische Sprachspielereien“ - „Soziale Kommunikation mit der Trommel“

Kursinhalt:

Rhythmische Sprachspielereien „Im Jahreskreis“ werden mit Körperpercussion, Trommeln und anderen Rhythmusinstrumenten (Bamben, Stöcken, Steinen, Bällen, Seilen u.a.) rhythmisch erarbeitet und experimentell choreographisch gestaltet. Gleichzeitig wird ein rhythmisch-pädagogisches Grundkonzept zur Förderung im Bereich der Sprache und LRS vermittelt.

„Offene Trommelspiele“, der Einsatz von Kontakt-Percussion und Hand-to-Hand-Spiel fördern in spielerischer, ganzheitlicher Form Motorik, Koordination und Wahrnehmung und den rhythmischen Bewegungsfluss. Im Vordergrund steht die soziale Kommunikation mit dem Ziel, „ganz bei sich“ und doch „mit anderen“ zu sein.

Zielgruppe: Musiklehrkräfte aller Schularten (auch fachfremd unterrichtende), Musikschullehrkräfte (elementare Musikerziehung), Lehrkräfte im Förderbereich Sprache/LRS/Logopädie,

Leitung: Lia Ambrosius, Musik- und Sonderpädagogin (Schwerpunkt: Rhythmus-Bewegung-Kommunikation/Sprache (LRS)), Neulingen-Bauschlott

Teilnehmerzahl: 25

Gebühren: 140 € / 180 € (Kursdauer 10.10.2016/11 Uhr - 12.10.2016/13 Uhr)

Meldeschluss: 09.09.2016

13.10.2016

Kurs 16.1013.1

Schwirrbrummer, Waldteufel und Co.

Instrumente selber bauen

Kursinhalt:

Wäscheklammern, Nägel und Kleiderbügel, Zahnstocher, Reißzwecken und Luftballons, vielleicht auch Glasscherben, Papprollen und kleine Zweige... - daraus sollen Instrumente entstehen. Aufwändig gearbeitete Werkstücke, stabil genug für den Einsatz mit Kindern; Instrumente aus preiswerten Alltagsmaterialien, die sich problemlos mit Kindern nachbauen lassen. Der Kurs zeigt vielfältige Einsatzformen mit den neuen Instrumenten, z. B. Umsetzung von Klanggeschichten und -bildern, Begleitung von einfachen Liedern. (Eine Materialliste geht den Teilnehmern nach Anmeldung zu; für bereitgestelltes Material werden noch Materialkosten zwischen 5 € bis 15 € vor Ort in Rechnung gestellt.)

Zielgruppe: Erzieher/-innen, Lehrkräfte an Grundschulen (auch fachfremd unterrichtende), Musikschullehrkräfte, an diesem Thema interessierte Personen

Hinweis: Der Kurs ist so konzipiert, dass sowohl eine eintägige als auch eine zweitägige Teilnahme mit dem zusätzlichen Kurs 16.1014.3 „Überraschungen für die Ohren“ (14.10.2016) möglich ist.

Leitung: Irmtraud Rieker, Dipl. Sozialpädagogin , Hofheim/Taunus

Teilnehmerzahl: 14

Gebühren: 60,00 € (Tagesseminar, inkl. Verpflegung, Kursdauer 9 Uhr - 18 Uhr)
120,00 € (2 Tage - zusammen mit Kurs 16.1014.3 „Überraschungen für die Ohren“ - inkl. Übernachtung und Verpflegung, Kursdauer 13.10.2016/9 Uhr - 14.10.2016/17 Uhr)

Meldeschluss: 16.09.2016

14.10. - 16.10.2016

Kurs 16.1014.2

Liedbegleitung auf der Gitarre II

Aufbaukurs für die Praxis

Kursinhalt

Der Schwerpunkt des Kurses liegt im Spiel von Pop- und Rockmusik auf der Gitarre. Kursinhalte sind wichtige Pop-Rock-Akkordverbindungen sowie stilistisch übliche Rhythmus- und Pickingtechniken. Des Weiteren werden erste Schritte in die Improvisation vorgestellt. Je nach Interesse kann auch die Anwendung der E-Gitarre aufgezeigt werden (Aufbau, Equipment, Einsatz). Die Kursteilnehmer/-innen werden gebeten, eine eigene Gitarre mitzubringen.

Zielgruppe: Lehrkräfte aller Schularten mit geringen Vorkenntnissen im Gitarrespiel

Leitung: StR Philipp Angermeir, Gitarre, Werner-Heisenberg-Gymnasium Garching

Teilnehmerzahl: 15

Gebühren: 140 € / 180 € (Kursdauer 14.10.2016/18 Uhr - 16.10.2016/13 Uhr)

Meldeschluss: 16.09.2016

14.10.2016

Kurs 16.1014.3

Überraschungen für die Ohren

Klangspiele für Jungen und Mädchen

Kursinhalt:

Die bunte Welt von Klang und Rhythmus, von Trommel und Regenstab...- wir wollen erleben, wie energiegeladen und gleichzeitig entspannend das Musizieren mit diesen und anderen vielfältigen, exotischen oder gar selbst gebauten Instrumenten sein kann.

Wir finden verschiedene Zugänge zu körpereigenen Instrumenten, vorhandenem Instrumentarium (z.B. in Ihrer Einrichtung), zum Instrumentarium, das wir in Kurs ... gebaut haben und zu allem, was unsere Alltagswelt zum Tönen und Klingen hergibt.

Außerdem sammeln und üben wir Methoden

- zum Einsatz der Instrumente vom „kontrollierten Krach“ zur „zauberhaften Klangwolke“
- zur Umsetzung von Bildern in Klang
- zum Erfinden von Geräuschgeschichten und einfachsten Hörspielen
- zur Gestaltung von Klangräumen und Klangwegen, (für drinnen und draußen)
- zum Horchen und Lauschen auf „Musik und Stille“
- zur Wahrnehmung von „Überraschungen für die Ohren“
- zum Erfinden von Klangsymbolen zur Umsetzung von einfachen Klangschichten, oder vom Gedicht zum Rap
- zu Klangspielen im Stuhlkreis

Diese Methodensammlung bekommen Sie mit nach Hause, die Unterlagen sollen in gemeinsamen Wiederholungsphasen durch Ihre Aufzeichnungen ergänzt werden.

Musikalische Voraussetzungen: keine

Bitte mitbringen:

- ein oder mehrere (selbst gebaute/s) Instrument/e , mit dem Sie sich wohlfühlen,
- ein Geräusch- oder Klang-Gerät aus Ihrem Alltag,
- evtl. eigene Themen, Texte, Geschichten oder Bilderbücher

Hinweis: Bitte bewegungsfreundliche Kleidung und Gymnastikschläppchen mitbringen.

Zielgruppe: Erzieher/-innen, Lehrkräfte an Grundschulen (auch fachfremd unterrichtende), Musikschullehrkräfte, Sonderpädagog(inn)en, an diesem Thema interessierte Personen und ehemalige Teilnehmer des Instrumentenbaukurses „Schwirrbrummer, Waldteufel & Co.“

Hinweis: Der Kurs ist so konzipiert, dass sowohl eine eintägige als auch zweitägige Teilnahme mit dem zusätzlichen Kurs 16.1013.1 „Schwirrbrummer, Waldteufel und Co.“ (13.10.2016) möglich ist.

Leitung: Irmtraud Rieker, Dipl. Sozialpädagogin, Hofheim/Taunus
Cornelia Welzel, Diplom-Musikerin & Diplom-Musikpädagogin, mit Schwerpunkt SBS (Singen-Bewegen-Sprechen), Akademiedozentin, Landesakademie Ochsenhausen

Teilnehmerzahl: 23

Gebühren: 60,00 € (Tagesseminar, inkl. Verpflegung, Kursdauer 9 Uhr - 17 Uhr)
120,00 € (2 Tage - zusammen mit Kurs 16.1013.1 „Schwirrbrummer, Waldteufel und Co.“ - inkl. Übernachtung und Verpflegung, Kursdauer 13.10.2016/9 Uhr - 14.10.2016/17 Uhr)

Meldeschluss: 16.09.2016

14.10. - 16.10.2016

Kurs 16.1014.4

„Everytime I Feel The Spirit“
Gospelseminar

Kursinhalt:

Im Vordergrund des Kurses steht das gemeinsame Singen verschiedener Gospel-Songs und Spirituals. Anhand der Chorsätze und unterstützender Übungen werden zentrale Themen, wie stiltypische Gesangstechniken, Chorklang, Rhythmik & Groove, Probenmethodik, Bewegung & Performance erarbeitet.

Darüber hinaus werden je nach Interesse auch weitere Bereiche angesprochen, die für die Chorarbeit im Gospelbereich relevant sind: Gospelpiano & weitere typische Begleitinstrumente, Tontechnik & Mikrofonierung, Satztechnik & Arranging, Sologesang, Literatur, etc..

Zielgruppe: Chorleiter/-innen, Schulmusiker/-innen, Kirchenmusiker/-innen und Chorsänger/-innen

Leitung: Jörg Sommer, Chorleiter, Schulmusiker, Balingen

Teilnehmerzahl: 25

Gebühren: 140 € / 180 € (Kursdauer 14.10.2016/18 Uhr - 16.10.2016/13 Uhr)

Meldeschluss: 16.09.2016

15.10.2016

Kurs 16.1015.1

Notenschreiben am Computer

Die Marktführer im kritischen Vergleich - praktischer Einstieg für Anfänger/-innen

Kursinhalt:

Der Kurs richtet sich an Einsteiger/-innen, die erste Erfahrungen mit Notationsprogrammen machen möchten. In einer einführenden Sequenz werden die aktuell gängigen Programme (z.B. Capella, Finale, Forte, Sibelius, etc.) aber auch freie Programme (z.B. MuseScore) im kritischen Vergleich gegenübergestellt. Danach sollen die Teilnehmer/-innen vor allem Zeit finden, selbst das Programm ihrer Wahl auszuprobieren. Dabei steht jedem/jeder Teilnehmer/-in ein Arbeitsplatz zur Verfügung. Zusätzlich werden die Arbeitsweise und Möglichkeiten von Scanprogrammen vorgestellt. Durch die Arbeit mit den verschiedenen Notationsprogrammen vermittelt der Kurs Grundwissen und praktische Fähigkeiten, sich auch in jedem anderen Notenprogramm schnell einarbeiten zu können.

Weiterer Termin: 09.11.2016 (Kurs 16.1109.1) Zielgruppe: Musiklehrkräfte aller Schularten (auch fachfremd unterrichtende Lehrkräfte), offen für alle Interessierte

Leitung: Klaus Brecht, Akademiedozent, Landesakademie Ochsenhausen
Torsten Krill, Akademiedozent, Landesakademie Ochsenhausen

Teilnehmerzahl: 8

Gebühren: 80 € (Tagesseminar inkl. Verpflegung, Kursdauer 9 Uhr - 17 Uhr)

Meldeschluss: 16.09.2016

19.10. - 21.10.2016

Kurs 16.1019.1

Grundschulchor und Klassensingen II (Aufbaukurs)

Kinderchorpraktische Anregungen für den Alltag

Kursinhalt:

Dieser Kurs ist als Aufbaukurs konzipiert, kann jedoch auch als Einzelkurs gebucht werden und richtet sich ausdrücklich auch an Kinderchorleiter/-innen außerhalb des schulischen Bereichs. Die Kursschwerpunkte sind Probenaufbau und Probenmethodik, Einführung des mehrstimmigen Singens im Grundschulchor, Dirigieren, chorische Stimmbildung, Liedrepertoire, Stimmbildung am Lied, sowie Liedbegleitung am Orff- Instrumentarium.

Vielfältige Möglichkeiten zur praktischen Arbeit mit und in der Gruppe sind gegeben.

Die Kursteilnehmer(innen) sind ausdrücklich eingeladen, eigene Literatur im Rahmen der Kursarbeit zu erproben.

Für alle Teilnehmer/-innen besteht das Angebot zur Stimmbildung einzeln oder in Kleingruppen.

Zielgruppe: Musiklehrkräfte im Bereich Grundschule (auch fachfremd unterrichtende), Kirchenmusiker/-innen, Chorleiter/-innen mit Praxiserfahrung

Leitung: R Christine Wagershauser, Grundschule Friedrichshafen-Fischbach
Annette Mangold, Stimmbildnerin, Logopädin, Sängerin, Stuttgart
Barbara Comes, Kinderchorleiterin, Akademiedozentin, Landesakademie Ochsenhausen
Cornelia Welzel, Diplom-Musikerin, Diplom-Musikpädagogin mit Schwerpunkt SBS, Akademiedozentin, Landesakademie Ochsenhausen

Teilnehmerzahl: 20

Gebühren: 140 € / 180 € (Kursdauer 19.10.2016/15 Uhr - 21.10.2016/13 Uhr)

Meldeschluss: 16.09.2016

04.11. - 06.11.2016

Kurs 16.1104.2

Szenische Chorarbeit

Vielfältige Ansätze zur Inszenierung von Chormusik

Kursinhalt:

An ausgewählten Beispielen von A-cappella-Chormusik und Chormusik mit Klavierbegleitung verschiedenster Stilistiken möchte der Kurs neue Wege in der hohen Kunst der Konzertgestaltung vorstellen, diese mit den Kursteilnehmern praktisch entwickeln und bis zum fertigen Konzert ausarbeiten.

Die ausgewählten Chorwerke werden in Bild bzw. Szene gesetzt und in verschiedenster Weise musikalisch und dramaturgisch vernetzt. Unterstützt wird diese Arbeit durch grundlegende Erkenntnisse aus dem Bereich Chorakustik. Es wird versucht, dem Text Gestalt zu geben, ihn in Besitz zu nehmen, ihn körperlich zu erfahren und seine Emotionalität auszudrücken.

Diese neue Form der chorleiterischen Arbeit lebt aus dem symbiotischen Zusammenwirken von chorleiterischer und performativer Arbeit. Gemeinsam wird im Kurs eine kreative, unterhaltsame, kurzweilige und familienfreundliche (alle Generationen ansprechende) Konzertform entwickelt, die mit dem Begriff Chortheater nur andeutungsweise erfasst wird.

Der Arbeitsansatz ist übertragbar auf alle Bereiche der Chorarbeit im Kinder- und Jugendchor, Schulchor, auch auf die gesamte Bandbreite der Erwachsenenchor in allen stilistischen Facetten. Der Kurs schließt mit einer internen Abschlusspräsentation am Sonntag, 06.11.2016 um 16.00 Uhr im Bibliothekssaal Ochsenhausen ab.

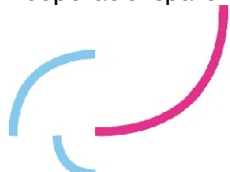
Zielgruppe: Chorleiter/-innen aller Chorgattungen und aller Leistungsstufen; singbegeisterte Menschen aller Generationen mit Chorerfahrung

Leitung: Wolfgang Beuschel, Regisseur und Schauspieler, CH-Zürich
Fred Rensch, Pianist, Heidelberg
Klaus Brecht, Akademiedozent, Landesakademie Ochsenhausen

Teilnehmerzahl: 20

Gebühren: 140 € / 180 € (Kursdauer 04.11.2016/18 Uhr - 06.11.2016/17 Uhr)

Kooperationspartner:



Verband Evangelische Kirchenmusik
in Württemberg e.V.

Meldeschluss: 07.10.2016

07.11. - 09.11.2016

Kurs 16.1107.2

Aktuelle Popsongs im Klassenorchester

Kursinhalt:

Wie bringe ich Popsongs mit einem Schulensemble zum Klingen? Diese Frage soll im Kurs anhand von praktischen Übungen und theoretischen Überlegungen beantwortet werden.

Im Schulalltag hat man es häufig mit den unterschiedlichsten Besetzungen von Orffschem Instrumentarium bis zur Rockband zu tun. Im Mittelpunkt der Fortbildung soll daher das Erstellen so genannter modularer Arrangements stehen, deren Parts von den verschiedensten Instrumenten gespielt werden können. Exemplarisch soll an einigen Songs gezeigt und ausprobiert werden, welche Bausteine für stiltypische Arrangements notwendig sind.

Zusätzlich werden zentrale Aspekte von Popsongs wie Form, Groove und Harmonik thematisiert, die für gut klingende Arrangements von großer Bedeutung sind.

Ein wichtiger Teil des Kurses wird sein, die Songs gemeinsam zu musizieren und so die Arrangements gleich ausprobieren zu können.

Zielgruppe: Musiklehrkräfte an weiterführenden Schulen

Leitung: OStR Stefan Kemper, Humboldt-Gymnasium Karlsruhe, Beauftragter des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport für den Schuljazz in Baden-Württemberg
Tim Jonatzke
Rheinauschule Au am Rhein, Musikpädagogischer Berater am Schulamt Rastatt

Teilnehmerzahl: 26

Staatliche Lehrgangs-Nr. 916788

Wichtiger Hinweis:

Das Anmeldeformular zu diesem Kurs im Rahmen der Staatlichen Lehrerfortbildung finden Sie unter: http://lehrerfortbildung-bw.de/fortbildungen/lfbdb/meldung_veranstaltung_10_2007.pdf

(Kursdauer 07.11.2016/11 Uhr - 09.11.2016/13 Uhr)

Meldeschluss: 26.09.2016

09.11.2016

Kurs 16.1109.1

Notenschreiben am Computer

Die Marktführer im kritischen Vergleich - praktischer Einstieg für Anfänger/-innen

Kursinhalt:

Der Kurs richtet sich an Einsteiger/-innen, die erste Erfahrungen mit Notationsprogrammen machen möchten. In einer einführenden Sequenz werden die aktuell gängigen Programme (z.B. Capella, Finale, Forte, Sibelius, etc.) aber auch freie Programme (z.B. MuseScore) im kritischen Vergleich gegenübergestellt. Danach sollen die Teilnehmer/-innen vor allem Zeit finden, selbst das Programm ihrer Wahl auszuprobieren. Dabei steht jedem/jeder Teilnehmer/-in ein Arbeitsplatz zur Verfügung. Zusätzlich werden die Arbeitsweise und Möglichkeiten von Scanprogrammen vorgestellt. Durch die Arbeit mit den verschiedenen Notationsprogrammen vermittelt der Kurs Grundwissen und praktische Fähigkeiten, sich auch in jedem anderen Notenprogramm schnell einarbeiten zu können.

Zielgruppe: Musiklehrkräfte aller Schularten (auch fachfremd unterrichtende Lehrkräfte), offen für alle Interessierte

Leitung: Klaus Brecht, Akademiedozent, Landesakademie Ochsenhausen
Torsten Krill, Akademiedozent, Landesakademie Ochsenhausen

Teilnehmerzahl: 8

Gebühren: 80 € (Tagesseminar inkl. Verpflegung, Kursdauer 9 Uhr - 17 Uhr)

Meldeschluss: 07.10.2016

11.11. - 13.11.2016

Kurs 16.1111.2

Klingende Stäbe - vibrierende Felle - tanzende Hände

Elementares Instrumentalspiel in der elementaren Musikpraxis mit Vor- und Grundschulkindern

Kursinhalt:

In diesem Workshop stehen instrumentale Gestaltungsformen mit elementaren Instrumenten und Stabspielen im Vordergrund:

Vielfältige künstlerische Praxisbeispiele, Liedbegleitung und klangliche Umsetzung von Stimmungen und Handlungen werden im kreativen Prozess angeregt, reflektiert und auf unterschiedliche Arbeitsfelder und Unterrichtssituationen übertragen.

Darüber hinaus bietet der Kurs Einblick in die Batia-Strauss-Methode, welche klassische Musikstücke verschiedenster Stilepochen und Charaktere mit Orff-Instrumenten umsetzt. Batia Strauss war Professorin an der Lewinski-Akademie in Tel Aviv und an der Musikakademie in Jerusalem. Ihre Methode, klassische Musik ganzheitlich zu erfassen und die emotionale Aussage direkt zu erleben, wird seit ihrem Tod 1997 von Musikpädagogen in Israel und Deutschland weitergegeben.

Hinweis: Bitte bewegungsfreundliche Kleidung und Gymnastikschläppchen mitbringen.

Zielgruppe: Grundschullehrer/innen, Musikpädagogen, EMP/Rhythmik-Fachkräfte, Pädagogen mit einer musikalischen Zusatzqualifikation, Studierende, alle am Thema Interessierte

Leitung:

Prof. Elias Betz, Professor für Elementare Musikpädagogik an der Staatliche Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Mannheim, Heidelberg

Birgit Drath, Gymnasial-Musiklehrerin, Elementare Musikpädagogin (Bachelor), Weinheim

Cornelia Welzel, Diplom-Musikerin & Diplom-Musikpädagogin, mit Schwerpunkt SBS (Singen-Bewegen-Sprechen), Akademiedozentin, Landesakademie Ochsenhausen

Teilnehmerzahl: 25

Gebühren: 140 € / 180 € (Kursdauer 11.11.2016/18 Uhr - 13.11.2016/13 Uhr)

Kooperationspartner:



Meldeschluss: 14.10.2016

11.11.2016

Kurs 16.1111.3

Bewegung und Tanzen in der Grundschule

Groove & Move: Nachspüren - Erfassen - Umsetzen

Kursinhalt:

Alles groovt, egal ob es Reime, Gedichte, Lieder, Tänze oder andere Dinge sind. Der Kurs zeigt Möglichkeiten, das Gefühl für den Grund-Puls in einem selbst zu wecken und in Bewegung umzusetzen. Die Umsetzung erfolgt zunächst am eigenen Körper durch Body-Percussion, dann durch Sprachrhythmen, welche in Bewegung umgesetzt und danach in Tanzformen überführt werden. Ziel des Kurses ist es, zuerst den Grund-Puls zu fühlen, ihn in Stimme, Hände und Füße zu übertragen, um somit ein sicheres Vorbild und Impulsgeber für die Kinder sein zu können. Anschließend bauen wir auf dieser soliden rhythmisch-metrischen Basis ein Repertoire an Tänzen unterschiedlichster Stilrichtungen auf.

Hinweis: Bitte bewegungsfreundliche Kleidung und Gymnastikschläppchen mitbringen.

Zielgruppe: Lehrkräfte an Grundschulen, Interessent(inn)en aus Kirche und Verein, Studierende der Pädagogischen Hochschulen oder anderer Lehrgangstudiengänge

Leitung: Cornelia Welzel, Diplom-Musikerin & Diplom-Musikpädagogin, mit Schwerpunkt SBS (Singen-Bewegen-Sprechen), Akademiedozentin, Landesakademie Ochsenhausen

Teilnehmerzahl: 25

Gebühren: 60 € (Tagesseminar, inkl. Verpflegung, Kursdauer 9 Uhr - 17 Uhr)

Meldeschluss: 14.10.2016

11.11. - 13.11.2016

Kurs 16.1111.4

Singeklasse

Ein Aufsehen erregender, neuer und erprobter musikpädagogischer Ansatz

Kursinhalt:

Das "Eppelheimer Modell" hat Schule gemacht: "Singeklassen" an weiterführenden Schulen laufen inzwischen an vielen Orten mit großem Erfolg. Und auch das "Eppelheimer Modell" selbst steht in seiner Entwicklung nicht still.

Der "Singeklasse"-Kurs will alle ansprechen, die dieser bahnbrechende Unterrichtsansatz neugierig macht oder aber ihre Erfahrungen mit ihm vertiefen wollen, zuallererst Lehrerinnen und Lehrer der Sekundarstufen. Das Modell setzt sich jedoch so grundsätzlich mit Musiklernen auseinander, dass es inzwischen auch über die allgemeinbildende Schule hinaus Impulse setzt, angesprochen sind also auch alle, die gesangspädagogisch tätig sind.

Der Breite des didaktischen Konzepts entspricht das Kursprogramm: Singeklasse betrifft Stimme und Singen - also vokale Praxis, aber auch das, was über das Singen zu erschließen ist: Hören und Gehör, theoretische Grundlagen, ästhetische und historische Orientierung, kurz: musikalische Kultur.

Zielgruppe: Musiklehrkräfte an Gymnasien und Realschulen

Leitung: StD Dr. Ralf Schnitzer, Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium Eppelheim, Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Mannheim

Teilnehmerzahl: 30

Gebühren: 140 € / 180 € (Kursdauer 11.11.2016/18 Uhr - 13.11.2016/13 Uhr)

Meldeschluss: 14.10.2016

12.11. - 13.11.2016

Kurs 16.1112.1

Loops, Beats & Sound Design -

Digitale Musikproduktion für Einsteiger

Kursinhalt:

Im Kurs werden zahlreiche Aspekte der modernen Musikproduktion erklärt, gemeinsam erarbeitet und grundlegende Kenntnisse für die kreative Arbeit vermittelt:

- Audio-Aufnahme und Bearbeitung akustischer Klangquellen (von einzelnen Samples bis zur Mehrspuraufnahme)
- Grundlagen der Mikrofontechnik
- kreativer Umgang mit digitalen Klangquellen (VSTs, Sampler, Synthesizer) und Effekten
- Kennenlernen, Testen und Vergleichen verschiedener freier wie kommerzieller Musiksoftware und der dazu benötigten Hardware
- Erstellung eigener Loops, Beats und Kompositionen
- von der Konzeption über die Produktion bis hin zum Mastering der produzierten Mixes
- Einbindung von Tablets, Smartphones und externen MIDI-Controllern in den Produktionsablauf
- Videovertonung und Sound Design

Für die praktische Umsetzung der Kursinhalte steht jeder Teilnehmerin/jedem Teilnehmer eine komplette DAW (Digital Audio Workstation) samt benötigter Soft- und Hardware zur Verfügung.

Zielgruppe: Jugendliche, Erwachsene, Lehrkräfte, offen für alle Musikinteressierten

Leitung: Torsten Krill, Akademiedozent, Landesakademie Ochsenhausen

Teilnehmerzahl: 8

Gebühren: 90 € / 120 € (Kursdauer 12.11.2016/10 Uhr - 13.11.2016/16 Uhr)

Meldeschluss: 14.10.2016

15.11.2016
Kurs 16.1115.2
Rhythmisch-Musikalische Spiele mit Material -
Bälle, Säckchen, Reifen, Tücher & Co.

Kursinhalt:

Rhythmik- und Natur-Materialien mit ihren verschiedenen Eigenschaften ermöglichen vielfältige Erfahrungen mit allen Sinnen! Sie können beruhigen oder anregen, unterstützen den musikalischen Ausdruck und fordern durch ihre Materialeigenschaften zum Experimentieren auf. Form, Farbe, Größe, Gewicht, Textur, Bewegungsstruktur... - mit welchem Material können wir was rhythmisch-musikalisch unterstützen und verdeutlichen?

Die Kursteilnehmer/-innen erhalten eine Sammlung von Sprechversen, Liedern, Tänzen und Rhythmisch-Musikalischen Spielen, die Jungen wie Mädchen gleichermaßen begeistern!

Hinweis: Bitte bewegungsfreundliche Kleidung und Gymnastikschläppchen mitbringen.

Zielgruppe: Erzieher/innen, Lehrkräfte der Primarstufe, Musikpädagog(inn)en

Leitung: Cornelia Welzel, Diplom-Musikpädagogin, Diplom-Musikerin, Schwerpunkt SBS-Musikalische Sprachförderung, Akademiedozentin

Teilnehmerzahl: 25

Gebühren: 60 € (Tagesseminar, inkl. Verpflegung, Kursdauer 9 Uhr - 17 Uhr)

Meldeschluss: 14.10.2016

16.11.2016
Kurs 16.1116.1
Perkussion - minimal und effektiv
Mit wenig Instrumenten viel Begleitung zaubern

Kursinhalt:

Ob Beatles, Buena vista oder Bon Jovi - Hände, Füße, Stimme, Shaker, Glocke und ein Tamburin sind genug, um alle möglichen Songs, egal ob Samba, Schlager oder Seemannslied, fetzig zu begleiten. Im Kurs werden grundlegende und vertiefende Spieltechniken der Körperperkussion und einiger Instrumente der Small-Percussion erlernt und geübt. Anhand von Liedern der oben genannten Stilrichtungen werden wir gemeinsam praktische, einfache und ungewöhnliche Begleitmöglichkeiten erarbeiten, die sofort im Schulalltag umzusetzen sind.

Zielgruppe: Lehrkräfte an allgemeinbildenden Schulen (auch fachfremd unterrichtende), Musikschullehrkräfte, musikinteressierte Leiter/-innen von Jugendgruppen, Chören und Musikvereinen, Perkussionsbegeisterte und Interessierte

Leitung: Arno Pfunder, Percussionist, Drummer, Päd. Hochschule Freiburg, Jazz & Rock Schulen Freiburg, Musikschule Neckargemünd

Teilnehmerzahl: 25

Hinweis: Der Kurs ist so konzipiert, dass sowohl eine eintägige als auch eine zweitägige Teilnahme mit dem zusätzlichen Kurs 16.1117.2 „Müllperkussion“ (17.11.2016) möglich ist.

Gebühren: 70 € (Tageskurs, inkl. Verpflegung, Kursdauer 9 Uhr - 18 Uhr)
140 € (2 Tage - zusammen mit Kurs 16.1117.2 „Müllperkussion“ - inkl. Übernachtung und Verpflegung, Kursdauer 16.11.2016/9 Uhr - 17.11.2016/17 Uhr)

Meldeschluss: 14.10.2016

17.11.2016
Kurs 16.1117.2

„Müllperkussion“ Rhythmusarbeit mit Alltagsgegenständen

Kursinhalt:

Müll (Dosen, Kanister, Metallgegenstände, etc.), Naturmaterialien (Steine, Stöcke, etc.), Gebrauchsgegenstände (Koffer, Abfalleimer, Geschirr, etc.) werden gesammelt und ausprobiert, Spieltechniken darauf geübt und ein gemeinsames Stück entwickelt.
Der Kurs vermittelt grundlegende Hand- und Stockspieltechniken, die auf Perkussionsinstrumenten generell verwendet werden. Es werden Rhythmuspattern oder Bausteine geübt und der musikalische Umgang und Einsatz damit geprobt.
Bitte eigene, ausprobierte und gut klingende „Müll“- und Alltagsgegenstände von zu Hause zum Kursbeginn mitbringen (sonst verbrauchen wir zu viel Zeit mit dem „Suchen“).

Zielgruppe: Lehrkräfte an allgemeinbildenden Schulen (auch fachfremd unterrichtende), Musikschullehrkräfte, musikinteressierte Leiter/-innen von Jugendgruppen und Musikvereinen, Perkussionsbegeisterte und Interessierte

Leitung: Arno Pfunder, Percussionist, Drummer, Päd. Hochschule Freiburg, Jazz & Rock Schulen Freiburg, Musikschule Neckargemünd

Teilnehmerzahl: 25

Hinweis: Der Kurs ist so konzipiert, dass sowohl eine eintägige als auch eine zweitägige Teilnahme mit dem zusätzlichen Kurs 16.1116.1 „Perkussion - minimal und effektiv“ (16.11.2016) möglich ist.

Gebühren: 70 € (Tageskurs, inkl. Verpflegung, Kursdauer 9 Uhr - 17 Uhr)
140 € (2 Tage - zusammen mit Kurs 16.1116.1 Perkussion - minimal und effektiv - inkl. Übernachtung und Verpflegung, Kursdauer 16.11.2016/9 Uhr - 17.11.2016/17 Uhr)

Meldeschluss: 14.10.2016

17.11.2016

Kurs 16.1117.3

Musik und Multimedia in der Grundschule

Einsatzmöglichkeiten digitaler Medien in der Grundschule im Kontext interaktiver, musikbezogener Projektarbeit

Kursinhalt:

Im Kurs werden praxisbezogene Anleitungen zu folgenden Themen gegeben:

- kreative Arbeit mit freier bzw. kostengünstiger Software auf mobilen und stationären Endgeräten
- Konzeption einer Präsentation/Aufführung mit multimedialen Anteil
- Erstellung von Hörspiel-, Trickfilm- und Videoprojekten
- Einsatz interaktiver Medien
- Klanggestaltung, Klangcollagen
- Digitale Dokumentation, Podcasts
- Einführung in die Veranstaltungstechnik
- Förderung der Medienkompetenz bei Schülern und Lehrkräften
- Produzieren statt Konsumieren – gemeinsam digitale Medien kreativ nutzen
- Konzepte, Vorschläge, Tipps, Erfahrungen, Betrachtungen, Empfehlungen und gemeinsamer Gedankenaustausch zum Für und Wider der Einbindung multimedialer Hilfsmittel in der Unterrichtspraxis

Für die praktische Umsetzung der Kursinhalte steht jeder Teilnehmerin/jedem Teilnehmer eine komplette DAW (Digital Audio Workstation) samt benötigter Soft- und Hardware zur Verfügung.

Zielgruppe: Lehrkräfte an Grundschulen, offen für alle Interessierte

Leitung: Torsten Krill, Akademiedozent, Landesakademie Ochsenhausen

Teilnehmerzahl: 8

Gebühren: 60 € (Tagesseminar inkl. Verpflegung, Kursdauer 9 Uhr - 17 Uhr)

Meldeschluss: 21.10.2016

18.11. - 20.11.2016

Kurs 16.1118.2

Singend bewegen - fühlend sprechen:

Spracherwerb und Sprachförderung durch Musik

Kursinhalt:

Musik und Sprache sind enge Verwandte, über beide kommunizieren wir, beide leben von Rhythmus, Melodie und Emotion. Beide, Musik und Sprache, sind im Lied und insbesondere im Kinderlied untrennbar verbunden. Gerade für den Spracherwerb ist diese Nähe äußerst hilfreich. Hirnforscher und Psychologen haben nachgewiesen, dass die Hirnregion, die Sprache verarbeitet, und die Region, die Musik verarbeitet, nebeneinander liegen und sich teilweise überlappen.

Der Kurs möchte ein Repertoire wortstarker und ausdrucksstarker Lieder (modern wie traditionell) vorstellen, mit denen im Kindergarten und in der Grundschule der Spracherwerb wesentlich gefördert werden kann. Und dies nicht nur bei Kindern mit Migrationshintergrund, sondern auch bei Kindern mit sprachlichen Defiziten in ihrer deutschen Muttersprache.

Für all diese Lieder hat das Referenten-Team einen Katalog an motivierenden Gestaltungsideen für die Bereiche Rhythmik, Tanz, elementare instrumentale Begleitung und weiteren phantasievollen Gestaltungsmöglichkeiten erarbeitet und im Handout zusammengestellt.

Das gesamte Repertoire wird im Kurs gesungen, getanzt, rhythmisch und harmonisch begleitet und variantenreich gestaltet. Die Kursteilnehmer erwerben so ein sofort einsetzbares Repertoire für ihren Alltag in Kindergarten und Schule.

Gleichzeitig werden im Kurs Menschen mit und ohne Migrationshintergrund die Welt ihrer Kinderlieder vorgestellt. Die Kursteilnehmer/-innen erfahren dabei, wie Kinder in anderen Sprachen ihre Muttersprache erwerben. Diese Gegenüberstellung von Fremdsprache und deutscher Sprache eröffnet neue Aspekte, mit welchen spezielle Schwierigkeiten z.B. türkische oder russische Kinder beim Erlernen der deutschen Sprache haben und wie man hier gezielt Hilfestellungen geben kann.

Genügend Zeit bleiben soll aber auch für ein entspanntes, lustvolles, gemeinsames Musizieren und für den fachlichen Austausch untereinander.

Hinweis: Bitte bewegungsfreundliche Kleidung und Gymnastikschläppchen mitbringen.

Zielgruppe: Alle Multiplikatoren im Bereich „Sprachförderung“, Erzieher/-innen, Lehrkräfte an Grundschulen

Leitung: Cornelia Welzel, Diplom-Musikerin & Diplom-Musikpädagogin, mit Schwerpunkt SBS (Singen-Bewegen-Sprechen), Akademiedozentin, Landesakademie Ochsenhausen
Ruth Wörner, Diplom-Rhythmiklehrerin, Dozentin Musikhochschule Stuttgart, Freudenstadt
Regine Kämper-Brecht, Diplomübersetzerin, Ochsenhausen
Klaus Brecht, Akademiedozent, Landesakademie Ochsenhausen

Teilnehmerzahl: 25

Gebühren: 140 € / 180 € (Kursdauer 18.11.2016/18 Uhr - 20.11.2016/13 Uhr)

Meldeschluss: 21.10.2016

19.11.2016

Kurs 16.1119.1

Wenn die Stimme versagt

Hilfen für alle, die in ihrem Beruf an stimmliche Grenzen stoßen

Kursinhalt:

Das Tagesseminar möchte auf ein wichtiges Werkzeug vieler Berufe aufmerksam machen: die Stimme. Es bietet für alle Interessenten eine Einführung in die Funktionsweise der Stimme und eine persönliche

Stimmberatung an. Darüber hinaus wird ein Trainingsprogramm vorgestellt, das der Stimme Kraft und Durchhaltevermögen gibt und sie in Schwung hält.

Zielgruppe: Lehrkräfte aller Schularten und aller Fächer; alle, die in ihrem Beruf an stimmliche Grenzen stoßen

Leitung: Erinna Kniebühler, Logopädin, LaupheimKlaus Brecht, Akademiedozent,
Landesakademie Ochsenhausen
Teilnehmerzahl: 20

Gebühren: 70 € (Tagesseminar inkl. Verpflegung, Kursdauer 9 Uhr - 17 Uhr)

Meldeschluss: 21.10.2016

23.11.2016

Kurs 16.1123.3

Lieder - Spiele - Pausenfüller
für Klassenzimmer, Pausenhof oder Kinderchor

Kursinhalt:

Spiele und Lieder, Anregendes und Entspannendes wird in diesem Kurs vorgestellt und mit der Gruppe erarbeitet. Der Kurs bietet reichhaltiges Material, um Unterrichtssequenzen in Klasse oder Chor, Vertretungsstunden oder die Zeit auf dem Pausenhof spontan und kreativ gestalten zu können. Rhythmus, Koordination, Konzentration, Teamgeist, Entspannung und Bewegung; Spiele und Lieder gehören in die Materialbox jedes Pädagogen und bieten für die Arbeit mit Kindern nicht nur in der Schule immer wieder willkommene Momente der kreativen Auszeit.

Hinweis: Anregungen und „Bewährtes“ (Lieder, Spiele) von Seiten der Teilnehmer/-innen greift der Kurs gerne auf. Bitte Material selbst mitbringen oder nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

Zielgruppe: Lehrkräfte an Grundschulen (alle Fachrichtungen), Lehrkräfte an Förder- und Sonderschulen, Interessent(inn)en aus Kirche und Verein, Studierende der Pädagogischen Hochschulen oder anderer Lehramtsstudiengänge, Mitarbeiter/-innen im Jugendbereich

Leitung: Franziska Minnich, Sozialpädagogin (B.A.), Dekanatsjugendreferentin Ehingen-Ulm
Barbara Comes, Kinderchorleiterin, Akademiedozentin, Landesakademie Ochsenhausen

Teilnehmerzahl: 25

Gebühren: 60 € (Tagesseminar, inkl. Verpflegung, Kursdauer 9 Uhr - 16 Uhr)

Meldeschluss: 28.10.2016

Weitere Informationen bzw. Prospekte erhalten Sie unter:



Schloßbezirk 7 • 88416 Ochsenhausen
Tel.: 07352 / 9110-0 • Fax: 07352 / 9110-16
eMail: sekretariat@landesakademie-ochsenhausen.de
homepage: www.landesakademie-ochsenhausen.de

Anmeldeformular

Herr Frau

Anschrift: privat dienstlich

Kurs Nr.

Termin

Kurstitel

Familienname

Vorname

Straße

PLZ/Ort

Telefon

Geburtsdatum

eMail-Adresse privat dienstlich

Beruf / musikalische Tätigkeit

Instrument / Stimmlage

Schule / Musikschule / Institution

Ich melde mich hiermit verbindlich zur Teilnahme an der oben genannten Fortbildungsveranstaltung der Landesakademie für die musizierende Jugend an. Ich verpflichte mich, die jeweils benannte Kursgebühr nach Zusendung der Einladung und eines Überweisungsvordrucks an die Landesakademie zu entrichten. Die „Hinweise zur Anmeldung“ sind mir bekannt und werden von mir anerkannt.

Anmeldung als Jugendliche/-r/Student/-in

Anmeldung als Erwachsene/-r

Datum

Unterschrift

Hinweise zur Anmeldung

Die Anmeldung

erfolgt schriftlich an die Landesakademie für die musizierende Jugend in Baden-Württemberg, Schloßbezirk 7, 88416 Ochsenhausen mit Hilfe des Anmeldevordrucks oder per eMail an: sekretariat@landesakademie-ochsenhausen.de.

Nach Zusendung der Einladung und eines Überweisungsvordrucks bitten wir, die Gebühren (mindestens eine Woche vor Kursbeginn) zu überweisen:

Kontodaten

IBAN DE40 6545 0070 0000 6060 33

BIC SBCRDE66

Konto Nr. 606033

BLZ 654 500 70

Kreissparkasse Ochsenhausen

Alle Gebühren sind vom Auftraggeber zu übernehmen.

Bei Rücktritt wird eine Gebühr in Höhe von einem Drittel der jeweiligen Tagessätze (Erwachsene 14 €/Tag, Jugendliche 9 €/Tag) berechnet. Diese Stornogeühr wird fällig, wenn der/die Teilnehmer/-in nach Erhalt der schriftlichen Einladung zurücktritt.

Bei Kursen mit begrenzter Teilnehmerzahl entscheidet die Dozentin / der Dozent oder das Datum des Eingangs der Anmeldung über die Teilnahme.

Am Ende der Veranstaltung wird jede(m)r Teilnehmer/-in eine Teilnahmebestätigung ausgehändigt.

Falls die erforderliche Teilnehmerzahl zu einer Veranstaltung bis zum Anmeldeschluss nicht erreicht sein sollte, kann der Kurs abgesagt werden. Den angemeldeten Teilnehmern entstehen dann keine Kosten, eventuell schon eingegangene Kursgebühren werden erstattet.

Anmeldefrist

Angaben zum Meldeschluss sind in der jeweiligen Kursbeschreibung angegeben.

Allgemeines

Sollte ein Kurs z.B. wegen Krankheit der Dozentin / des Dozenten ausfallen müssen, werden alle bis dahin geleisteten Zahlungen in voller Höhe zurückerstattet.

Eine Rückzahlung der Teilnahmegebühr bei Abbruch des Kurses kann nicht erfolgen.

Mit Ihrer schriftlichen und damit verbindlichen Anmeldung erklären Sie sich mit diesen Bedingungen einverstanden.